



Statistischer Bericht



Kennziffer: D I 2 - m 12/25

Februar 2026

Gewerbeanzeigen in Hessen im Dezember 2025

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Andreas Müller 0611 3802-137

Herr Uwe Ramolla 0611 3802-174

Herr Benjamin Hampf 0611 3802-468

E-Mail gewerbeanzeigen@statistik.hessen.de

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2026

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen und Begriffserläuterungen	2
Tabellenteil	
1. Gewerbeanzeigen in Hessen im Jahr 2025 nach dem Grund der Meldung	4
2. Gewerbeanzeigen in Hessen im Dezember 2025 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Regierungsbezirken	5
3. Gewerbeanzeigen in Hessen im Dezember 2025 nach Verwaltungsbezirken	8
Anhang	
Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	9

Vorbemerkungen

Die bundeseinheitliche **Statistik der Gewerbeanzeigen** wird seit 1996 durchgeführt. Rechtsgrundlagen sind die §§ 14 und 55 c nach der Neufassung der Gewerbeordnung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I Nr. 9, S. 202 ff.), geändert in "Drittes Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften" vom 24. August 2002 (BGBl. I Nr. 62, S. 3412 ff.) und mit Auswirkungen auf die Statistik zuletzt geändert in Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung gewerberechtlicher Vorschriften (GewRÄndG) (BGBl. 2011 Teil 1 S. 1341).

Die monatlich durchzuführende Erhebung dient der Gewinnung zuverlässiger, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten über die Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen.

Die Anzeigepflicht besteht für den Betrieb eines Gewerbes bzw. für selbstständige Gewerbetreibende. Davon ausgenommen sind Urproduktion (z. B. Land- und Forstwirtschaft), freie Berufe im Sinne des Gewerberechts (z. B. freie wissenschaftliche, künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeit), die bloße Verwaltung eigenen Vermögens sowie verbotene bzw. sozial unwertige Tätigkeiten. Es werden sowohl Hauptniederlassungen wie auch Zweigniederlassungen und unselbstständige Zweigstellen einbezogen.

Die Auswertung der Gewerbeanzeigen erfolgt in Form einer Sekundärstatistik, deren wichtigste Ergebnisse in diesem Statistischen Bericht veröffentlicht werden. Mit der Umstellung der Statistik waren einige weitere Neuerungen verbunden, die beim Vergleich mit den früheren Jahren zu beachten sind. Diese Neuerungen betreffen u. a. die konkrete Angabe für das Geschlecht des Meldepflichtigen und der Differenzierungsmöglichkeit nach dem Grund der An- oder Abmeldung.

Begriffserläuterungen

Gewerbeanmeldung:

Ein Gewerbe ist **anzumelden** bei der Neuerrichtung eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle sowie bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes durch eine andere Gewerbetreibende oder eines anderen Gewerbetreibenden oder Änderung der Rechtsform wie etwa die Umwandlung eines Einzelunternehmens in eine GmbH. Auch die Verlegung eines Betriebes aus dem Bereich einer Meldebehörde in den einer anderen zählt bei der Anmeldung als Neuerrichtung.

Neuerrichtungen:

Diese errechnen sich aus den Betriebsgründungen, den sonstigen Neugründungen sowie aus den Umwandlungen.

Betriebsgründung:

Die Gründung einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, ist Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens eine Arbeitnehmerin oder einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Neugründungen:

Diese errechnen sich aus den Betriebsgründungen und den sonstigen Neugründungen.

Sonstige Neugründungen:

Zur "sonstigen" Neugründung zählt die Gründung einer Hauptniederlassung durch eine Kleingewerbetreibende oder einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert. Kleingewerbetreibende oder Kleingewerbetreibender ist hier die- bzw. derjenige, die/der keine Eintragung im Handelsregister hat, die/der keine Handwerkskarte besitzt und keine Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschäftigt. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als "sonstige" Neugründung.

Sonstige Anmeldungen:

Die sonstigen Anmeldungen umfassen Kauf oder Pacht eines Unternehmens, den Eintritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen (bisheriger Rechtsträger bleibt bestehen) sowie Gesellschaftereintritte.

Gewerbeabmeldung:

Ein Gewerbe ist **abzumelden** bei der vollständigen Aufgabe eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle, der Verlegung in einen anderen Meldebezirk oder der Aufgabe eines Teils der im Meldebezirk angemeldeten Tätigkeiten, wenn dabei zugleich eine Zweigniederlassung oder unselbstständige Zweigstelle aufgegeben wird (teilweise Aufgabe). Zu den Gewerbeabmeldungen zählt auch die Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes (Wechsel der Eigentümerin oder des Eigentümers).

Aufgaben:

Diese errechnen sich aus den Betriebsaufgaben, den sonstigen Stilllegungen sowie aus den Umwandlungen.

Vollständige Aufgaben:

Diese errechnen sich aus den Betriebsaufgaben und den sonstigen Stilllegungen.

Betriebsaufgabe:

Die vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle, die von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person ist Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens eine Arbeitnehmerin oder einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Sonstige Stilllegung:

Eine "sonstige" Stilllegung liegt vor bei der vollständigen Aufgabe einer Hauptniederlassung einer/eines Kleingewerbetreibenden (Nicht-Kauffrau/Nicht-Kaufmann). Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Die Aufgabe eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wurde, gilt ebenfalls als "sonstige" Stilllegung.

Sonstige Abmeldungen:

Die sonstigen Abmeldungen umfassen Verkauf oder Verpachtung eines Unternehmens, den Antritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen (bisheriger Rechtsträger bleibt bestehen) sowie Gesellschafteraustritte.

Umwandlung:

Die Umwandlung nach dem Umwandlungsgesetz umfasst die Verschmelzung mehrerer Unternehmen zu einem Unternehmen (der übertragende Rechtsträger erlischt), die Aufspaltung eines Unternehmens in mehrere Unternehmen (Umkehrung der Verschmelzung) sowie die Aufspaltung oder Ausgliederung von Unternehmensteilen mit dem Ziel der Neugründung (der abspaltende Rechtsträger bleibt bestehen). Nicht zu den Umwandlungen zählen Rechtsformwechsel, bei denen der neue und alte Rechtsträger identisch ist.

Hauptniederlassung:

Sie ist der Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung einer/eines Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung:

Eine Zweigniederlassung im Sinne des § 14 Abs. 1 Satz 1 GewO kann entsprechend dem handelsrechtlichen Begriff der Zweigniederlassung (§ 13 HGB) dann angenommen werden, wenn ein Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung besteht, dessen Leiterin oder Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstellen:

Unselbstständige Zweigstellen im Sinne des § 14 Abs. 1 Satz 1 GewO sind feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager).

1. Gewerbeanzeigen in Hessen im Jahr 2025 nach dem Grund der Meldung

Jahr Monat	Anmeldungen ¹⁾				Abmeldungen ¹⁾				Saldo ⁴⁾ aus Anmeldungen und Ab- meldungen insgesamt
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon			
		Neu- errichtung	Zuzug	sonstige ²⁾ Anmeldung		Aufgabe	Fortzug	sonstige ³⁾ Abmeldung	

Grundzahlen

2025 Januar	6 422	5 278	741	403	6 522	5 485	618	419	– 100
2025 Februar	5 534	4 610	619	305	4 472	3 604	579	289	1 062
2025 März	5 228	4 387	537	304	3 893	3 118	545	230	1 335
2025 April	4 976	4 197	552	227	3 354	2 675	452	227	1 622
2025 Mai	5 132	4 345	534	253	3 728	3 050	435	243	1 404
2025 Juni	4 962	4 232	491	239	3 531	2 921	411	199	1 431
2025 Juli	5 405	4 558	590	257	4 350	3 573	506	271	1 055
2025 August	5 229	4 460	496	273	3 876	3 225	395	256	1 353
2025 September	5 741	4 845	586	310	4 468	3 694	494	280	1 273
2025 Oktober	5 435	4 597	580	258	4 107	3 440	422	245	1 328
2025 November	4 859	4 039	567	253	4 052	3 549	280	223	807
2025 Dezember	4 962	3 939	643	380	5 966	5 249	342	375	– 1 004

Zu- bzw. Abnahme (–) jeweils gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum

2025 Januar	134	158	– 19	– 5	134	149	18	– 33	x
2025 Februar	67	76	4	– 13	– 352	– 356	47	– 43	x
2025 März	– 162	– 70	– 63	– 29	– 410	– 421	103	– 92	x
2025 April	249	238	58	– 47	– 324	– 350	15	11	x
2025 Mai	449	369	57	23	– 85	– 112	12	15	x
2025 Juni	177	239	– 38	– 24	– 445	– 387	—	– 58	x
2025 Juli	– 33	56	– 54	– 35	– 370	– 353	– 24	7	x
2025 August	394	426	– 88	56	– 414	– 381	– 65	32	x
2025 September	668	614	20	34	134	41	73	20	x
2025 Oktober	390	381	27	– 18	– 578	– 495	– 64	– 19	x
2025 November	212	196	10	6	– 630	– 490	– 133	– 7	x
2025 Dezember	582	448	127	7	– 327	– 236	– 85	– 6	x

1) Ohne Reisegewerbe. — 2) Kauf, Pacht, Erbfolge, Rechtsformänderung, Gesellschaftereintritt. — 3) Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung, Gesellschafteraustritt. — 4) Mehr bzw. weniger (–) Anmeldungen als Abmeldungen.

2. Gewerbeanzeigen¹⁾ in Hessen im Dezember 2025
nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Regierungsbezirken

Nr. der Wirt- schafts- klassifi- kation ²⁾	Wirtschaftsabschnitt	Anmeldungen			Abmeldungen		
		insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum in Prozent	insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum in Prozent
			Neu- errich- tung ³⁾			Auf- gabe ⁴⁾	
Reg.-Bez. Darmstadt							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	13	11	18,2	18	17	– 10,0
B	Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden	—	—	—	1	1	x
C	Verarbeitendes Gewerbe	127	105	28,3	148	135	– 26,0
D	Energieversorgung	31	29	3,3	17	16	– 19,0
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	1	1	– 80,0	6	5	– 25,0
F	Baugewerbe	255	188	3,2	388	349	– 15,8
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	695	565	9,4	956	854	– 3,8
H	Verkehr und Lagerei	147	126	20,5	160	152	14,3
I	Gastgewerbe; Beherbergung und Gastronomie	249	171	10,2	271	214	– 9,1
J	Information und Kommunikation	219	184	49,0	198	179	– 5,7
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	142	108	– 15,0	102	91	– 28,2
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	98	73	5,4	96	80	– 5,0
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaft- lichen und technischen Dienstleistungen	387	313	9,3	392	351	– 19,0
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	407	338	1,8	516	468	– 4,6
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—
P	Erziehung und Unterricht	114	104	3,6	94	84	– 10,5
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	73	62	5,8	66	60	15,8
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	65	51	20,4	78	69	25,8
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	261	215	33,8	337	294	7,0
A-S	Insgesamt	3 284	2 644	10,8	3 844	3 419	– 7,6
Reg.-Bez. Gießen							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5	3	– 28,6	13	12	85,7
B	Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden	—	—	—	—	—	—
C	Verarbeitendes Gewerbe	47	40	42,4	54	51	– 12,9
D	Energieversorgung	8	5	60,0	13	10	333,3
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	2	2	—	1	—	– 50,0
F	Baugewerbe	54	36	12,5	107	89	17,6
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	138	109	– 22,5	237	216	– 18,8
H	Verkehr und Lagerei	9	7	– 18,2	27	24	17,4
I	Gastgewerbe; Beherbergung und Gastronomie	52	30	– 3,7	68	51	19,3

2. Gewerbeanzeigen¹⁾ in Hessen im Dezember 2025
nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Regierungsbezirken

Nr. der Wirt- schafts- klassifi- kation ²⁾	Wirtschaftsabschnitt	Anmeldungen			Abmeldungen		
		insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum in Prozent	insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum in Prozent
			Neu- errich- tung ³⁾			Auf- gabe ⁴⁾	
J	Information und Kommunikation	39	29	50,0	39	35	– 29,1
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	33	24	13,8	33	29	– 15,4
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	18	12	28,6	19	11	58,3
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaft- lichen und technischen Dienstleistungen	75	63	23,0	73	65	– 28,4
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	81	71	– 3,6	110	94	– 3,5
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—
P	Erziehung und Unterricht	32	28	6,7	22	22	– 15,4
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	19	14	46,2	10	8	– 37,5
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	23	16	53,3	22	18	22,2
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	106	88	89,3	120	108	42,9
A-S	Insgesamt	741	577	11,3	968	843	– 3,5
Reg.-Bez. Kassel							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5	5	– 16,7	14	13	7,7
B	Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden	—	—	—	—	—	– 100,0
C	Verarbeitendes Gewerbe	39	31	– 7,1	48	43	– 15,8
D	Energieversorgung	10	8	11,1	21	18	23,5
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	3	3	200,0	4	3	x
F	Baugewerbe	60	43	71,4	95	74	2,2
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	245	198	20,1	367	329	13,3
H	Verkehr und Lagerei	29	23	11,5	28	27	– 17,6
I	Gastgewerbe; Beherbergung und Gastronomie	81	42	2,5	73	45	– 21,5
J	Information und Kommunikation	47	38	42,4	31	29	– 40,4
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	43	31	26,5	42	37	7,7
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	26	19	85,7	13	9	– 13,3
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaft- lichen und technischen Dienstleistungen	85	74	39,3	85	76	– 16,7
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	109	93	13,5	125	112	– 3,8
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—
P	Erziehung und Unterricht	28	18	3,7	29	21	3,6
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	16	12	– 5,9	17	14	– 22,7
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	20	14	66,7	21	17	5,0
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	91	66	68,5	141	120	54,9
A-S	Insgesamt	937	718	24,9	1 154	987	2,0

2. Gewerbeanzeigen¹⁾ in Hessen im Dezember 2025
nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Regierungsbezirken

Nr. der Wirt- schafts- klassifi- kation ²⁾	Wirtschaftsabschnitt	Anmeldungen			Abmeldungen		
		insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum in Prozent	insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum in Prozent
			Neu- errich- tung ³⁾			Auf- gabe ⁴⁾	
Hessen							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	23	19	– 4,2	45	42	12,5
B	Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden	—	—	—	1	1	—
C	Verarbeitendes Gewerbe	213	176	22,4	250	229	– 21,6
D	Energieversorgung	49	42	11,4	51	44	24,4
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	6	6	– 25,0	11	8	10,0
F	Baugewerbe	369	267	11,8	590	512	– 8,5
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1 078	872	6,0	1 560	1 399	– 3,1
H	Verkehr und Lagerei	185	156	16,4	215	203	9,1
I	Gastgewerbe; Beherbergung und Gastronomie	382	243	6,4	412	310	– 8,0
J	Information und Kommunikation	305	251	48,1	268	243	– 15,5
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	218	163	– 5,2	177	157	– 19,5
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	142	104	17,4	128	100	—
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaft- lichen und technischen Dienstleistungen	547	450	14,9	550	492	– 20,1
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	597	502	2,9	751	674	– 4,3
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—
P	Erziehung und Unterricht	174	150	4,2	145	127	– 8,8
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	108	88	9,1	93	82	– 2,1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	108	81	33,3	121	104	21,0
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	458	369	50,2	598	522	22,0
A-S	Insgesamt	4 962	3 939	13,3	5 966	5 249	– 5,2

1) Ohne Reisegewerbe. — 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Ohne Zuzug. — 4) Ohne Fortzug.

3. Gewerbeanzeigen in Hessen im Dezember 2025 nach Verwaltungsbezirken

AGS	Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk	Anmeldungen ¹⁾			Abmeldungen ¹⁾		
		ins- gesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent	ins- gesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent
			Neu- errich- tung ²⁾			Auf- gabe ³⁾	
06411	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	95	81	3,3	101	87	3,1
06412	Frankfurt am Main, Stadt	544	492	12,6	485	443	– 22,4
06413	Offenbach am Main, Stadt	118	97	– 34,4	154	146	13,2
06414	Wiesbaden, Landeshauptstadt	272	238	30,8	303	284	40,9
06431	Landkreis Bergstraße	224	165	– 32,1	327	293	– 36,3
06432	Landkreis Darmstadt-Dieburg	223	178	20,5	278	246	– 22,1
06433	Landkreis Groß-Gerau	227	181	9,7	282	243	3,7
06434	Hochtaunuskreis	220	161	36,6	192	181	– 23,5
06435	Main-Kinzig-Kreis	363	290	23,1	442	380	– 2,4
06436	Main-Taunus-Kreis	218	160	13,5	254	206	5,0
06437	Odenwaldkreis	62	41	17,0	86	77	– 3,4
06438	Landkreis Offenbach	324	253	24,1	409	365	7,3
06439	Rheingau-Taunus-Kreis	143	107	19,2	205	177	– 4,2
06440	Wetteraukreis	251	200	27,4	326	291	4,2
064	Reg.-Bez. Darmstadt	3 284	2 644	10,8	3 844	3 419	– 7,6
06531	Landkreis Gießen	169	128	8,3	202	173	– 8,6
06532	Lahn-Dill-Kreis	178	143	4,1	237	210	– 19,4
06533	Landkreis Limburg-Weilburg	159	124	48,6	194	168	24,4
06534	Landkreis Marburg-Biedenkopf	162	130	25,6	226	194	11,9
06535	Vogelsbergkreis	73	52	– 29,1	109	98	– 16,2
065	Reg.-Bez. Gießen	741	577	11,3	968	843	– 3,5
06611	Kassel, documenta-Stadt	170	131	58,9	176	147	– 1,7
06631	Landkreis Fulda	215	172	65,4	249	215	10,7
06632	Landkreis Hersfeld-Rotenburg	85	69	– 5,6	116	105	26,1
06633	Landkreis Kassel	164	114	10,1	223	185	5,7
06634	Schwalm-Eder-Kreis	131	108	14,9	163	142	– 2,4
06635	Landkreis Waldeck-Frankenberg	102	72	– 15,7	135	111	– 28,6
06636	Werra-Meißner-Kreis	70	52	79,5	92	82	35,3
066	Reg.-Bez. Kassel	937	718	24,9	1 154	987	2,0
06	Hessen	4 962	3 939	13,3	5 966	5 249	– 5,2
	darunter Regionalverband FrankfurtRheinMain	2 018	1 622	12,5	2 238	1 987	– 6,8

1) Ohne Reisegewerbe. — 2) Ohne Zuzug. — 3) Ohne Fortzug.

Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Abschnitt A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Abschnitt B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
Abschnitt C	Verarbeitendes Gewerbe
Abschnitt D	Energieversorgung
Abschnitt E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
Abschnitt F	Baugewerbe
Abschnitt G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
Abschnitt H	Verkehr und Lagerei
Abschnitt I	Gastgewerbe
Abschnitt J	Information und Kommunikation
Abschnitt K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
Abschnitt L	Grundstücks- und Wohnungswesen
Abschnitt M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
Abschnitt N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
Abschnitt O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
Abschnitt P	Erziehung und Unterricht
Abschnitt Q	Gesundheits- und Sozialwesen
Abschnitt R	Kunst, Unterhaltung und Erholung
Abschnitt S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
Abschnitt T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
Abschnitt U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften